

Meier Tobler AG – günstig bewertet

Einer der grossen Meilensteine im Jahr 2023 für die Meier Tobler AG war die Eröffnung des neuen Logistikzentrums in Oberbuchsitzen AG. Kurz nach dem Start Mitte Jahr bestanden aber Abstimmungsprobleme, die eine zeitnahe Bestellauslieferung verzögerten, wie Christian Stucki von der Mengelt Vermögensverwaltung AG in Uster erklärt.

Eine Gewinnwarnung im dritten Quartal 2023 war die Folge. So sank der Umsatz um 9,1 Prozent auf 131,6 Millionen Franken. Einzig der gute Umsatz im ersten Halbjahr vermochte das Ergebnis für die ersten drei Quartale noch zu retten (Umsatzplus nach neun Monaten 1,2 Prozent). Für das vierte Quartal rechnet das Management mit deutlich tieferen Umsätzen.

Das Geschäftsjahr 2024 sollte nun aber nicht mehr durch Lieferprobleme beeinflusst werden und der Umsatz sollte sich erholen, schätzt Stucki. Ob dies rea-

listisch ist, werden die Zahlen des ersten Quartals 2024 zeigen.

Auch der Aktienkurs hat ein turbulentes Jahr hinter sich. Kostete die Aktie Anfang 2023 noch CHF 44.00, schnellte der Kurs befeuert durch die Zahlen des ersten Quartals auf CHF 55.00 und sank per Ende Jahr auf CHF 37.00, was einem Minus von fast 15 Prozent entspricht. Aktuell notieren die Titel um CHF 35.00. Aufgrund der bereits im Kurs berücksichtigten negativen Faktoren, erachtet Stucki die Aktie auf dem aktuellen Niveau als eher günstig bewertet. Die Dividendenrendite von knapp 3 Prozent sei attraktiv. *zo*

Die Meier Tobler AG mit Sitz in **Schwerzenbach** ist ein Schweizer Klimatechnikunternehmen. Sein Angebot umfasst Gebäudetechnik für Wohn- und Zweckbauten, Planungssupport, Service und Komponentenhandel. *zo*

